



Aus „Diapason“

Ausgabe September 2010

„... Dank der weichen und angenehmen Spielart, ohne Schwerfälligkeit und in allen Tonlagen gleichbleibend, ermöglicht es eine leichte Durchführung der Triller und der wiederkehrenden Noten. Die Qualität seines Spielwerks begünstigt eine hervorragende Beherrschung der Nuancen und der großen Ausdrucksmöglichkeiten (...) leicht zu erzeugen, sehr ausgeglichen, ohne metallisch zu sein“ laut [Pianist] Michalis Boliakis und generiert „deutliche, genaue und schöne Klangarten“ laut [Pianist] Matthieu Acar. Dieses Instrument, das genauso durch seine Mechanik wie seine musikalischen Eigenschaften in Einklang steht, kann zu allen Repertoires passen (...) Die Sorgfalt seiner Gestaltung und seiner Herstellung ermöglicht es zu unterscheiden und es denjenigen zu empfehlen, die eine Investition für viele Jahre tätigen möchten.“ – *Katja Choquer*

K125
Tradition



Schimmel | Konzert